



## **In Edinburgh wurde ein Denkmal zu Ehren von Braunbär Wojtek eröffnet.**

2016-01-21

**Am Samstag, den 7. November 2015 wurde im Park Princess Street Gardens, im Zentrum von Edinburgh, ein Denkmal zu Ehren von Braunbär Wojtek eröffnet, dem während des II. Weltkriegs ein militärischer Rang verliehen wurde. Wojtek war ein treuer Begleiter der Soldaten der 22. Transportdivision des zweiten polnischen Armeekorps von Generalleutnant Władysław Anders.**

Das Denkmal stellt Wojtek mit einem marschierenden polnischen Soldaten dar, es symbolisiert den Weg, den er mit der Anders - Armee zurückgelegt hat und ist gleichzeitig ein Zeichen der langen polnisch- schottischen Freundschaft.

Trotz des regnerischen Wetters haben an der Veranstaltung viele Bewohner der Stadt wie auch der Lord Provost von Edinburgh - Donald Wilson teilgenommen. Finanziert wurde das Denkmal von der Stiftung „Wojtek Memorial Trust“, die die Geschichte des heldenhaften syrischen Braunbären Wojtek propagiert.

Das 2. polnische Korps wurde 1943 aus der 1942 im Nahen Osten aufgestellten 3. Karpaten-Schützen Division und der nach dem deutschen Angriff auf die Sowjetunion 1941 über Persien nach Westen evakuierten sogenannten „Anders-Armee“ gebildet. Letztere nahm 1942 den Bären Wojtek, der aus dem Iran stammt, in ihren Reihen auf, welcher nicht nur für eine gute Moral innerhalb der polnischen Truppen sorgte, sondern 1944 offiziell in die polnische Armee aufgenommen wurde, damit er nach Neapel übersetzen durfte, wo er schließlich noch im selben Jahr die Truppen bei der Schlacht um Monte Cassino unterstützte, indem er Kisten mit Mörsergeschossen auf unwegsamem Gelände über das Schlachtfeld trug. Mit seinen Betreuern wanderte er über Nordafrika, Europa nach Schottland, wo er nach der Demobilisation der polnischen Streitkräfte an den Zoo von Edinburgh abgegeben wurde und sich auch dort großer Beliebtheit erfreute. Er verbrachte in dem Zoo den Rest seines Lebens, bis er im Alter von 22 Jahren im Dezember 1963 starb.

Ein Denkmal von Braunbär Wojtek gibt es übrigens auch in Krakau, im Jordan - Park seit dem 18. Mai 2014.